

Eco-Safari

Nach einer kurzen Tourbesprechung starten wir am Morgen mit einem landesüblichen Jeepney (Bus) in Richtung Calapan, der Provinzhauptstadt von Oriental Mindoro.



Ca. 2 1/2 Stunden führt uns die Jeepneyfahrt durch Mindoro. Unterwegs halten wir wenn gewünscht an mehreren Aussichtspunkten, die uns einen herrlichen Blick auf Puerto Galera und Verde Island bieten. Ein weiterer Halt an den Tamaraw Wasserfaellen sorgt fuer Kurzweiligkeit.

Calapan ist die Hauptstadt von Oriental Mindoro. Hier verweilen wir fuer etwa eine halbe Stunde, um uns den philippinischen Markt an zu schauen. Schon beim Eintritt werden euch die berausenden Gerüche asiatischer Gewürze entgegenwehen. Gleichzeitig werdet ihr begeistert sein von dem vielfaeltigen Angebot an exotischen Früchten sowie an in Europa unbekanntem Gemüsesorten und süßen Leckereien. Fisch, Fleisch, Garkuechen, Teller, Toepfe ..., hier gibt es alles, was urspruenglich und philippinisch ist.



Anschliessend führt eine 20 minütige Fahrt nach Baco. In Baco werden wir vom Jeepney und auf kleine „Mini-Bankas“ (Boote) umsteigen.



Jeder Teilnehmer bekommt ein solches kleines Auslegerboot und darf nun selber den Flusslauf hinauf durch Mangroven- und Nipa-Wälder paddeln. Wem das Paddeln zu anstrengend ist, dem steht gerne ein Filipino zur Seite, der ihn sicher durch die Mangroven steuert.



Nach ca. 40 Minuten Padderei werden wir im kleinen Dorf St. Andres ankommen. Die Einheimischen warten schon auf euch weiße Exoten und werden immer wieder versuchen, eure Haut zu berühren – besonders die Kinder.

Der Barangai-Kapitän – die Dorfälteste – wird uns dann das Dorf mit all seinen ursprünglichen Behausungen und die Dorfschule zeigen. In der Schule werden die Kinder euch einen kurzen Einblick in ihren Alltag gewähren und euch mit ihrer Herzlichkeit begeistern.



Wir werden uns die Verarbeitung von Nipa anschauen, das hauptsächlich zum Dachdecken verwendet wird. Hier lernt ihr das wahre Leben der Filipinos kennen und ihr erkennt, mit wie wenig Luxus man trotzdem glücklich sein kann.



Danach heißt es Abschied nehmen.

Nach diesem unvergesslichen Erlebnis fahren wir ca. 30 Minuten lang ins Hinterland.

Ziel ist ein in einen Wasserfall gebautes Badeparadies. Hier werden wir den Tag ausklingen lassen mit Barbeque, schwimmen und einer tollen Wasserrutsche.



Nachdem wir ausgiebig im Wasser geplätscht und unser spätes Mittagessen genossen haben, werden wir gemütlich unsere Heimreise auf den sehr ursprünglichen Straßen antreten. Garden of Eden, werden wir gegen 18 Uhr erreicht haben.

Alle, die auf diesem Trip „europäische Verhältnisse“ erwarten, – werden sicherlich enttäuscht sein !

Diejenigen unter euch, die das Abenteuer lieben und vor Staub und schlechten Straßen nicht zurückschrecken, werden begeistert sein !



Mitbringen

Etwas Geld fuer z.B. Souvenirs

Schwimmsachen

Handtuch (Pooltowel)

Sonnenschutz, Kopfbedeckung

Trockenes Hemd/Hose fuer die Rueckfahrt

Bonbons oder Lutscher fuer die Dorfkinder

Es können aufgrund von Wetterverhältnissen oder ähnlichem, Änderungen im Tourablauf notwendig sein.